



# Arbeiten 4.0

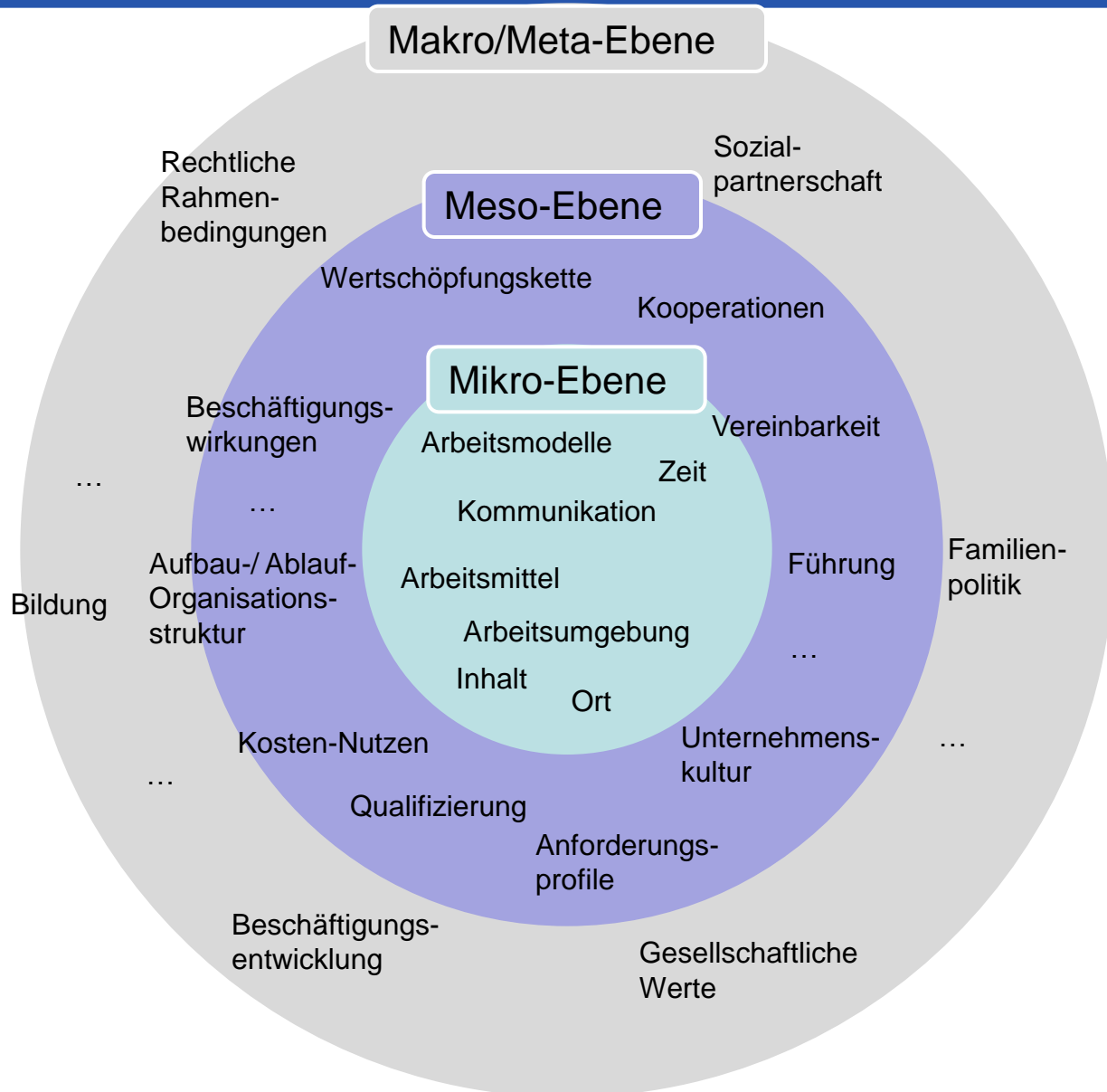
Prof. Dr. Jutta Rump  
Ernst-Boehe-Str. 4  
67059 Ludwigshafen  
0621 / 5203-238  
[jutta.rump@ibe-ludwigshafen.de](mailto:jutta.rump@ibe-ludwigshafen.de)

Mainz, den 18. November 2015



# Digitalisierung und die Konsequenzen jenseits der Technik

Wirkungszusammenhänge im Kontext der Digitalisierung

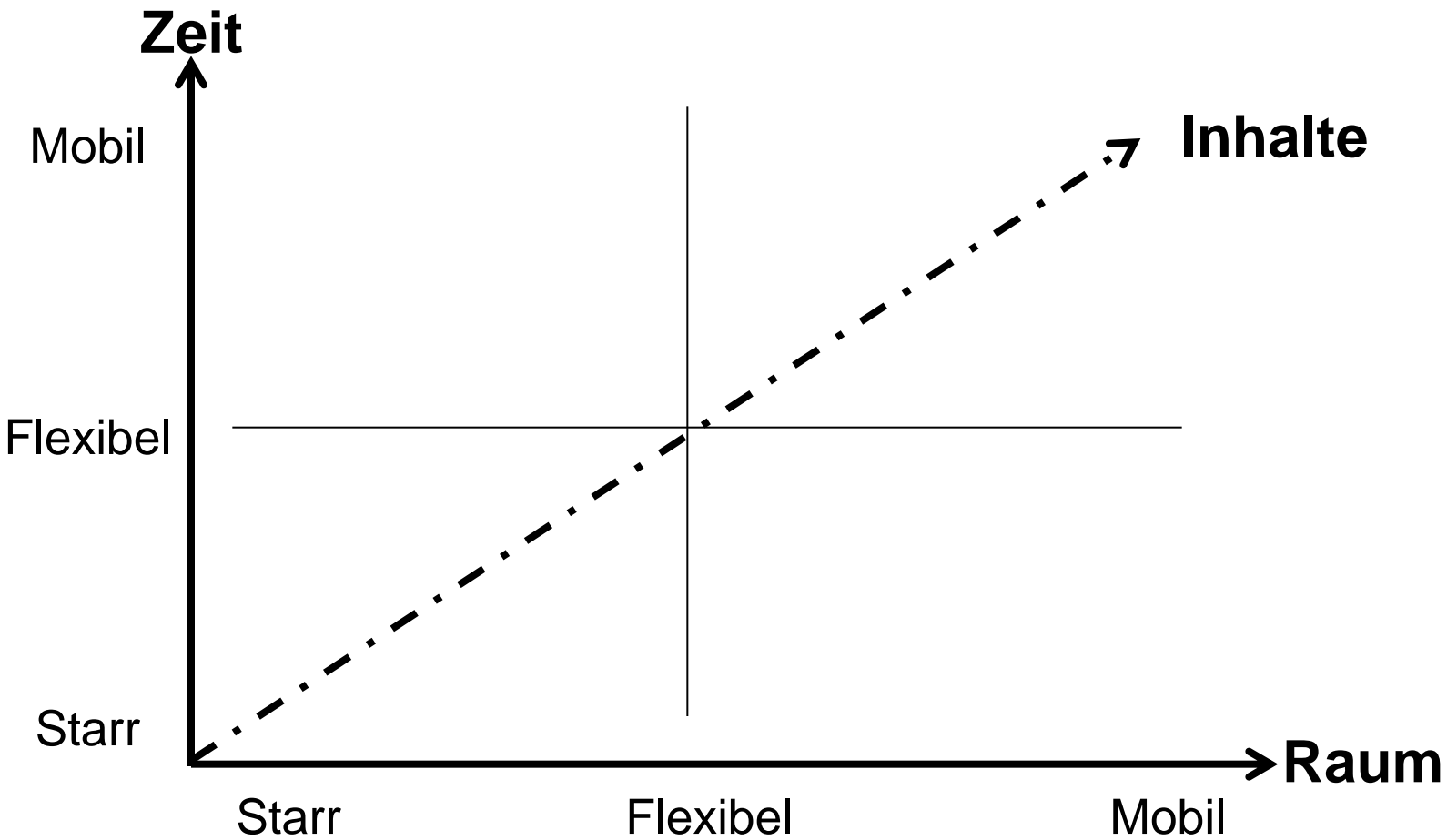






# Flexibilisierung in Arbeitsmodellen

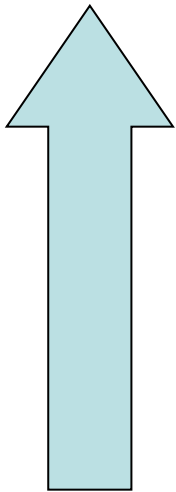
# Konzepte der Arbeitsmodelle



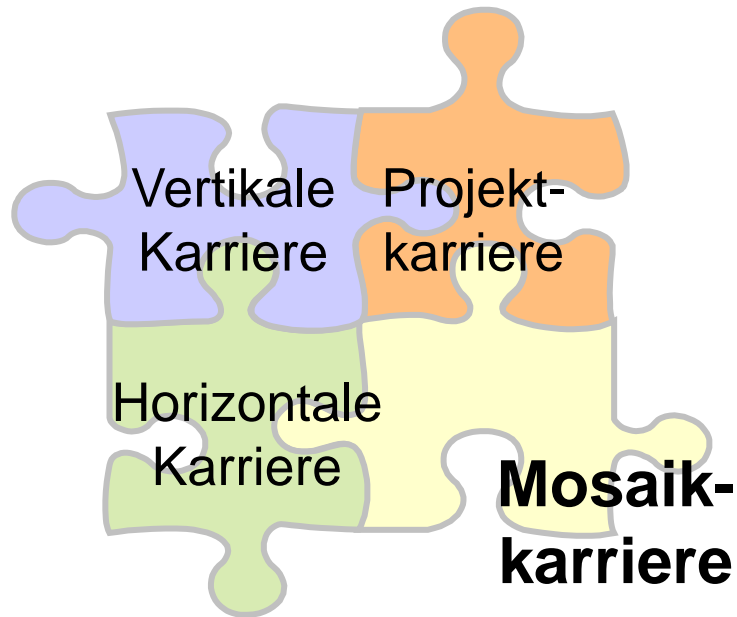
Konzepte bedürfen einer Modularisierung  
bis hin zur Individualisierung

# Lebensphasenorientierte Werdegänge

Vertikale Karriere /  
Kaminkarriere



**Die Tradition !**



**Die Alternative ?**



## Karriere im Sinne der Kletterwand

Nicht die Treppe  
oder der Aufzug ist  
das Bild der Zukunft,  
sondern...



## DIE zentrale Herausforderung: Zielkonflikt in der Zeitpolitik

Die Zeitpolitik wird mehr und mehr mit einem **Zielkonflikt** verbunden sein:

Einerseits müssen alle **Zeitpotenziale** einer Belegschaft **gehoben** werden, um volkswirtschaftlich und betrieblich dem **Fachkräfteengpass** zu begegnen.



Andererseits haben mehr und mehr Menschen den Wunsch je nach Lebenssituation die **Arbeitszeit zu flexibilisieren und zu reduzieren**.

**LÖSUNG?**



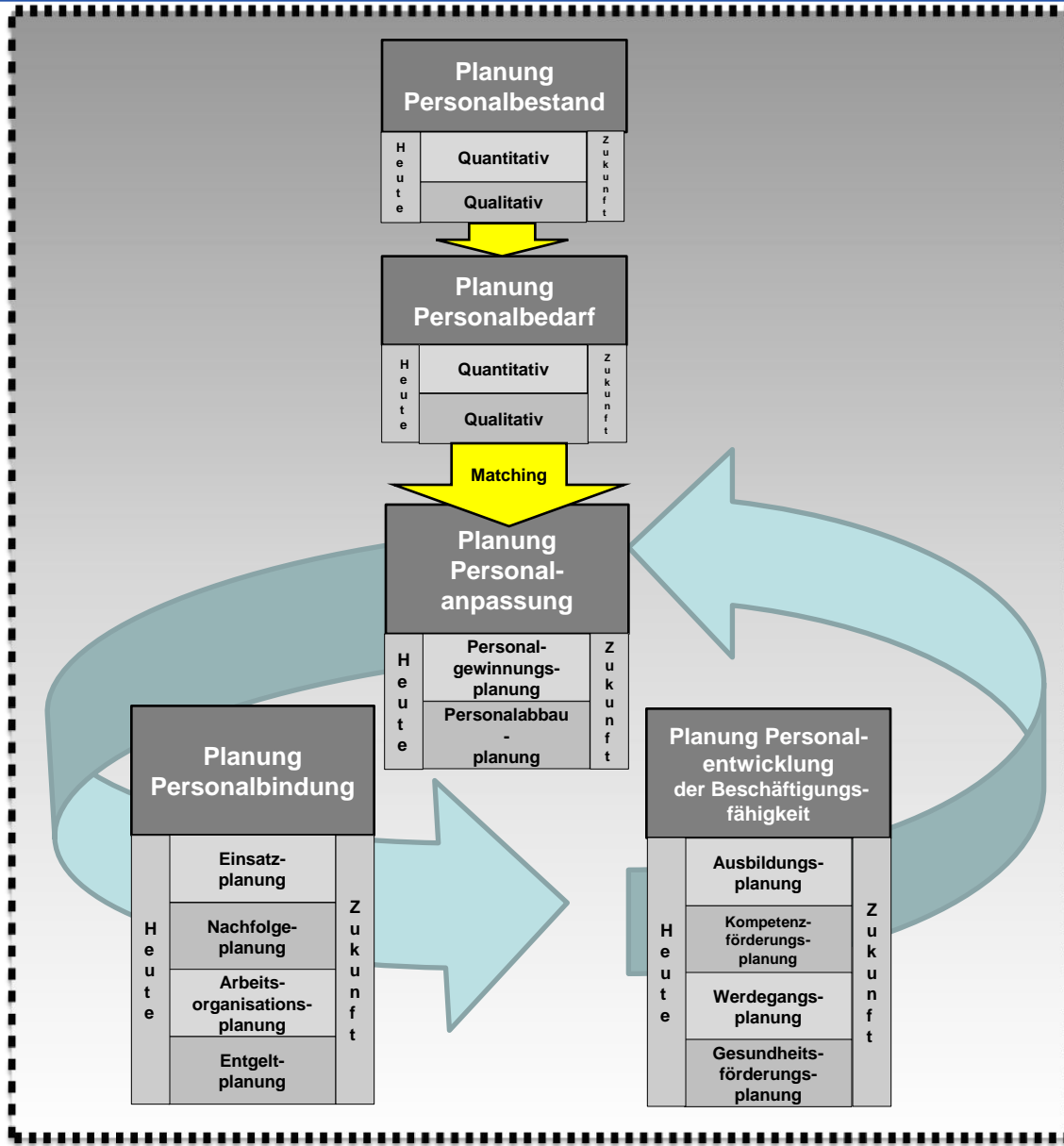




# Strategische Personalplanung als Voraussetzung

Ein Personalplanungssystem stellt das Fundament dar:

„Ohne Cockpit lässt sich nicht gut navigieren“.





# Arbeitgeber-Attraktivität bei gleichzeitiger Personalanpassung

## Grundsätzlich gilt:

**Es kann nur das glaubwürdig nach außen kommuniziert werden, was stimmig nach innen gelebt wird.**





## Eine Formel

**Arbeitspotenzial =  
f (Köpfe, Zeit, Produktivität)**

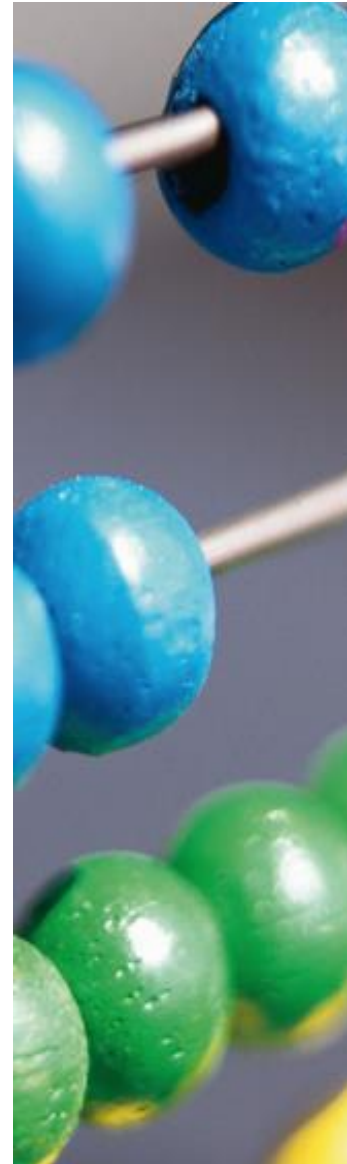




# Renovierung der Sozialpartnerschaft

## Wege zur Individualisierung bei der Interessenvertretung

Entwicklung der bisher kollektiv geprägten Regelungen hin zu modular ausgerichteten Regelungen mit Mindeststandards





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**